

10. bis 11. September 2021 Leadership-Dialoge: Psychoanalyse in Unternehmen

Mit dieser Newsletter-Ausgabe erwartet Sie eine Neuerung. Jeden Monat werden wir Ihnen an dieser Stelle die **Kolumne von IPU-Präsident Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz** präsentieren. Er kommentiert einmal im Monat Zeitgenössisches, Zeitloses, Psychoanalytisches und Politisches.

Impfen statt schimpfen

Die Kolumne im August von Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz



Wir wollen uns wieder begegnen, lebendigen Austausch pflegen und gemeinsame Projekte verfolgen. Die Lehrenden wie die Studierenden wünschen sich jeweils ein lebendiges Antlitz vor sich, keinen Flat Screen und auch kein Kameraobjektiv. Wohl auch deshalb hat sich die große Mehrheit der IPU-Mitglieder, einschließlich der Studierenden, mittlerweile impfen lassen.

Es hilft aber nichts, diejenigen zu verdammten oder zu beschimpfen, die sich zu diesem Schritt noch nicht haben durchringen können. Es hilft auch nichts, sie unter Druck zu setzen. Aber Appellieren ist erlaubt – zum Nachdenken auffordern bzw. ermutigen dürfen wir sie auch.

Die meisten Infektionen mit dem Corona-Virus betreffen gegenwärtig nicht mehr die älteren oder alten Menschen, die bis auf wenige Ausnahmen geimpft sind, sondern die Altersgruppen zwischen 15 und 35 Jahren. Das sind zugleich die Jahrgänge, die im größten Umfang in sozialer Interaktion stehen, unterwegs sind und – nicht zuletzt an den Schulen und Hochschulen – in großer Zahl auf vergleichsweise engem Raum zusammenkommen. Das erhöht immens das Risiko, sich mit dem Virus anzustecken und es weiter zu verbreiten.

Vor diesem Hintergrund ist es kaum verständlich, wenn die Möglichkeit einer Impfung ausgeschlagen wird. Welche Risiken man für sich selbst einzugehen bereit ist, liegt im eigenen Ermessen. Welchen Risiken man jedoch andere aussetzt, berührt eine ethische Schüsselfrage, denn individuelles und gemeinschaftliches Wohl hängen voneinander ab und setzen einander voraus. Dieser Kausalität kann man nicht entkommen.

All dies gehört zur sozialen Normalität, aber auch zur geistigen Atmosphäre und zum kreativen Klima einer Universität. Erziehung ist in erster Linie Beziehung, habe ich meinen Lehramtsstudierenden früher immer zu vermitteln versucht, auch wenn es an einer Hochschule natürlich nicht im engeren Sinn um Erziehung geht, sondern um **Bildung** – durch Wissenschaft. Beides ist soziales Geschehen, das auf authentische Begegnung hin angelegt ist.

Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz ist seit Juli 2021 Präsident der IPU Berlin. Er ist Erziehungswissenschaftler, leitete u. a. das Institut für Hochschulforschung Wittenberg, war Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin und Kultusminister in Sachsen-Anhalt.

Online-Informationsabend der IPU für Studieninteressierte

Am 27. August 2021 ab 17 Uhr



News from IPU's International Office

The International Office is currently **looking for 3 student assistants** to support new, incoming international students between 15 September and 14 October 2021 (à 420€) within the frames of the DAAD funded STIBET I project **Study Buddy**. As a Study Buddy, you will offer initial support for incoming ERASMUS+ students and new international students of the MA Psychology English program. After the funding period ends, all Study Buddies are encouraged to join the subsequently occurring mentoring program, which will take place throughout the rest of the semester. For more information, please see the **call for applications**. **Application deadline: 5 September 2021.**

The International Office is offering **one last-minute scholarship within the framework of the PROMOS program for this autumn**. Funding is available for internships and language courses abroad, which must have been finished before the end of this year (31 December 2021). **Application deadline: 4 September 2021.** For more information, see **Current Offers**.

For both, please send your application as one single PDF file to the International Office, which is also available for further enquiries: international@ipu-berlin.de

Unterschiede aushalten Diversity als Herausforderung

Ein Audio-Feature der IPU Berlin

Veranstaltungen

27. August 2021 | 17 Uhr

IPU-Online-Informationsabend für Studieninteressierte

Anmeldung [auf unserer Website](#).

3. September 2021 | 17:30 Uhr

Trauma und Psychose – Theorien, Zusammenhänge, Behandlungswege

Vortrag von Katharina Brinkmann und Prof. Dr. Dorothea von Haebler im Rahmen der Ringvorlesung Psychosen.

Anmeldung [auf unserer Website](#).

10./11. September 2021 | 17 Uhr

Leadership-Dialoge: Psychoanalyse in Unternehmen

Anmeldung [auf unserer Website](#).

Studie: Multitasking-Fähigkeiten im MRT testen

Fortbildungen

Ab 20./21. August 2021

Mentalisieren in Gruppenpsychotherapien

Leitung: Prof. Dr. Ulrich Schultz-Venrath und Dr. Lenka Staun

Anmeldung [auf unserer Website](#).

Ab 17./18. September 2021

Eltern-Säugling-Kleinkind-Psychotherapie (ESKP)

Leitung: Prof. Dr. Christiane Ludwig-Körner

Anmeldung [auf unserer Website](#).

17./18. September 2021

Psychoanalytisch orientiertes Psychodrama: Selbsterfahrungsworkshop

Leitung: Prof. Dr. Volker Riegels

Anmeldung [auf unserer Website](#).

29./30. Oktober 2021

Psychoanalyse und Altern

Leitung: Prof. Dr. Martin Teising

Anmeldung [auf unserer Website](#).

5./6. November 2021

Psychoanalytische Traumalogie III: Liebe und Macht und ihr Missbrauch in der Psychotherapie

(Der vorherige Termin musste verschoben werden.)

Leitung: Dr. Mathias Hirsch

Weitere Infos und Anmeldung [über unsere Website](#).

50 MINUTEN

Podcast: Melanie Eckert zu psychischer Gesundheit

